

Workshop Digitale Multimedia-Forensik Techniken und Anwendungsgebiete

Die weite Verbreitung von digitaler Foto-, Audio- und Videotechnik gepaart mit immer besserer Bearbeitungssoftware erlaubt es selbst unbedarften Nutzern, digitales Bild- oder Audiomaterial täuschend echt zu manipulieren. Die Authentizität von Medien- daten ist aber überaus bedeutsam, wenn sie zur Entscheidungsfindung herangezogen werden, wie etwa vor Gericht (Beweisfotos), in den Naturwissenschaften (Ergebnis- dokumentation) aber auch bei der Bildung von öffentlicher Meinung (Pressefotos).

Verfahren der Multimedia-Forensik nutzen Modelle des Medieninhaltes oder der Digitalisierungstechnik, um auffällige Abweichungen vom Normalfall als forensische Indizien bei der Überprüfung der Authentizität zu verwenden. Durch statistische Analysen digitaler Bilddaten können Rückschlüsse auf die zur Aufnahme verwendete Digitalkamera bzw. Scanner gezogen oder Bearbeitungsspuren entdeckt werden.

Der eintägige Workshop im Rahmen der GI Jahrestagung „Informatik 2009“ in Lübeck richtet sich an Wissenschaftler aus den Gebieten IT-Sicherheit, Multimedia, Bildverarbeitung, Signalverarbeitung, Mustererkennung, Computer Vision sowie an alle Interessenten an Techniken zur Sicherstellung der Authentizität digitaler Medien aus den Bereichen Wirtschaft, Medien, Justiz und Sicherheit.

Schwerpunkte:

- Bestimmung des Ursprungs digitaler Medien (Bilder, Videos, Audiodateien)
- Überprüfung der Integrität digitaler Medien (Erkennung von Manipulationen)
- Zuverlässigkeit von Methoden zur Sicherstellung der Authentizität von digitalen Medien
- Möglichkeiten zur aktiven Umgehung von Methoden zur Sicherstellung der Authentizität von digitalen Medien
- Rechtliche Beurteilung der Ergebnisse forensischer Untersuchungen
- Multimediaforensik als Teil der digitalen Forensik
- Dokumentensicherheit im Zusammenhang mit A/D- bzw. D/A Wandlung

Termine (aktualisiert):

26.04.2009 03.05.2009	Einreichung von Workshop-Beiträgen (Titel, Abstract)
26.04.2009 10.05.2009	Einreichung des vollständigen Beitrags
25.05.2009 01.06.2009	Mitteilung über Annahme/Ablehnung von Beiträgen
01.07.2009	Abgabe der fertigen Druckvorlagen für den Tagungsband
28.09.2009	Teilnahme am Workshop im Rahmen der GI Jahrestagung

Organisatoren: Thomas Gloe, Matthias Kirchner {vorname.nachname}@inf.tu-dresden.de
Lehrstuhl Datenschutz und Datensicherheit, TU Dresden

Informationen zum Workshop finden sich unter <http://forensics.inf.tu-dresden.de>